



Markt Mittenwald

# Pressemitteilung

Nr. 3 Datum: 25.05.2023

**Dammkarstraße 3**  
82481 Mittenwald

Tel (08823) 33 - 0  
Fax (08823) 3355

[info@markt-mittenwald.de](mailto:info@markt-mittenwald.de)  
[www.markt-mittenwald.de](http://www.markt-mittenwald.de)

## **Ausbau der Ladeinfrastruktur mit Schnellladesäulen**

Die Zahlen sprechen für sich: die Anzahl an Elektrofahrzeugen steigt stetig. Auf dem neuen Parkplatz an der Ladestraße Ost stehen Nutzern von Elektroautos deshalb ab sofort weitere Lademöglichkeiten zur Verfügung. Im Rahmen der vom Freistaat Bayern geförderten Entsiegelungsmaßnahme an der Ladestraße Ost wurden nicht nur neue Parkplätze geschaffen, sondern in einem gemeinsamen Schulterschluss mit der KEW Karwendel Energie & Wasser GmbH gleich auch noch die Ladeinfrastruktur erweitert. Zwei Ladesäulen mit insgesamt 4 Ladepunkten und jeweils 22 kW Ladeleistung sowie zwei Schnellladesäulen mit insgesamt 4 Ladepunkten und jeweils 50 kW Ladeleistung stehen den Elektromobilisten ab sofort zur Verfügung. Bürgermeister Enrico Corongiu sieht darin einen wichtigen Beitrag der Marktgemeinde, um den Einheimischen sowie Gästen ein zusätzliches Angebot für eine nachhaltige und bedarfsgerechte Mobilität zu machen: „Nur mit einem gut ausgebauten Ladenetz gelingt es uns, der bundesweit wachsenden Zahl an Elektroautos auch gerecht werden zu können“. Auch für den Tourismus spielt eine gute Ladeinfrastruktur eine wichtige Rolle. Bereits heute schon kommen viele Tages- und Übernachtungsgäste mit ihrem Elektroauto in die Marktgemeinde: „Auch, wenn der Ausbau mit Schnellladesäulen sehr kostenintensiv ist, tun wir gut daran hier zu investieren, um für die Zukunft gerüstet zu sein und für Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste als Wohn- bzw. Übernachtungsort attraktiv zu bleiben“, sagt Corongiu. An Schnellladesäulen können moderne E-Fahrzeuge mit entsprechender Akkutechnik innerhalb kurzer Zeit geladen und damit wieder schneller genutzt werden. Gefördert wird das Projekt an der Ladestraße Ost aus Mitteln des Bundesförderprogramms „Ladeinfrastruktur vor Ort“ mit rd. 161 TEUR (70 %). Um auch für künftige Erweiterungen vorbereitet zu sein, wird im Laufe des Jahres 2023 noch eine zusätzliche Trafostation errichtet.

